Presseinformation

10. September 2007

Rettungssanitäter im Einsatz

Rotkreuz-Bundeswettbewerb in St. Pölten

In St. Pölten findet am 15. September der Bundesbewerb des Österreichischen Roten Kreuzes statt. Der Rotkreuz-Bundesbewerb ist ein Leistungsbewerb für Rettungssanitäter, Mannschaften aus ganz Österreich (diesmal 20 Teams, 3 davon aus Niederösterreich) müssen vor den Augen von Schiedsrichtern realitätsnah inszenierte Situationen meistern. Diese bewerten die Leistungen der einzelnen Teams bis ins Detail.

Von Verkehrs-, Zugs- und Haushaltsunfällen über bewaffnete Banküberfälle bis hin zu Bus- oder Kutschenunglücken reichten die Anforderungen in den vergangenen Jahren. Teil der praktischen Stationen waren auch schon Massenvergiftungen durch verdorbenes Essen oder Arbeitsunfälle.

Ziel derartiger Bewerbe ist es, Handlungsabläufe so zu verinnerlichen, dass sie im Notfall mit Sicherheit durchgeführt werden können und „jeder Handgriff sitzt“. So ermöglicht es der Sanitätshilfebewerb unter möglichst realitätsnahen Bedingungen die Fertigkeiten der Helfer auf die Probe zu stellen.

Besucher können am 15. September ab 9 Uhr in St. Pölten hautnah die erstklassige Arbeit der Ersthelfer erleben. Für die Besucher der Stationen bietet sich so ein interessanter Einblick in Situationen mit akutem Hilfsbedarf und die tägliche oft lebensrettende Arbeit der Rettungssanitäterinnen und Rettungssanitäter des Österreichischen Roten Kreuzes.

Weitere Informationen: www.n.roteskreuz.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at